

**Bericht über die Prüfung der bautechnischen Nachweise  
(§ 28 Abs. 3 BauPrüfVO)**

<b>I. Prüfauftrag</b>		
1. Prüfsachverständiger oder Prüfingenieur:		
(Name, Vorname)	(Anschrift)	
2. Prüfauftrag erteilt von:		
(Bauaufsichtsbehörde)	(Datum des Auftrages)	(AZ des Bauantrages)
3. Umfang des Prüfauftrages gem. § 27 BauPrüfVO:		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> <input type="checkbox"/> Standsicherheitsnachweis  <input type="checkbox"/> Nachweis des Schallschutzes         </div> <div> <input type="checkbox"/> Nachweis des Brandverhaltens der Baustoffe und der Feuerwiderstandsdauer der tragenden Bauteile         </div> </div>		
4. Zur Prüfung vorgelegte Unterlagen/sonstige Unterlagen:		
5. Entwurfsverfasserin/Entwurfsverfasser:		
6. Aufstellerin/Aufsteller der bautechnischen Nachweise:		
<b>II. Angaben zum Bauvorhaben</b>		
1. Genaue Bezeichnung:		
2. Lage:	oder: Gemarkung:	
(Ort, Straße, Haus-Nr.)	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>(Flur)</span> <span>(Flurstück-Nr.)</span> </div>	
3. Bauherrin oder Bauherr:		
(Name, Vorname)	(Anschrift)	
<b>III. Berechnungsgrundlagen</b>		
Lastannahmen (Angaben in kN, Kn/m <sup>2</sup> ):		
Verwendete Bauprodukte:		
Tragfähigkeit des Baugrundes:		
Baugrundgutachten <input type="checkbox"/> liegt vor <input type="checkbox"/> liegt nicht vor		

#### IV. Ergebnis der Prüfung

1.

- ☐ Die vorgelegten bautechnischen Nachweise sind – wenn die eingetragenen Änderungen beachtet werden – richtig und vollständig.
- ☐ Die beigelegten Bauzeichnungen stimmen mit den geprüften Unterlagen überein.
- ☐ Die folgenden bautechnischen Nachweise sind noch vorzulegen:
  
- ☐ Die fehlenden, jedoch nachgeforderten Unterlagen wurden nicht vorgelegt; die Prüfung konnte deshalb nicht vollständig durchgeführt werden.

Bemerkungen:

2. In folgenden Fällen wird von den nach § 3 Abs. 3 BauO NRW eingeführten Technischen Baubestimmungen oder von den technischen Regeln im Sinne von § 20 BauO NRW abgewichen:

Die Abweichung ist      ☐ gerechtfertigt      ☐ nicht gerechtfertigt

Begründung:

3. Für folgendes Bauprodukt ist ein Verwendbarkeitsnachweis gem. § 20 Abs. 3 BauO NRW erforderlich: .....

- ☐ eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (§ 21 BauO NRW),
- ☐ ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (§ 22 BauO NRW) oder
- ☐ eine Zustimmung im Einzelfall (§ 23 BauO NRW),

Ein Eignungsnachweis nach § 20 Abs. 5 BauO NRW (z. B. für geschweißte Stahl- bzw. Aluminiumbauteile oder geleimte Holzbauteile) ist

☐ nicht erforderlich      ☐ erforderlich

Bezeichnung:

4. Folgende Besonderheiten sind zu beachten:

Bei Erteilung der Baugenehmigung:

Bei der Bauüberwachung und den Bauzustandsbesichtigungen (§§ 81, 82 BauO NRW) – insbesondere hinsichtlich des erforderlichen Umfangs der Prüfungen –:

5. Die Prüfung der bautechnischen Nachweise

☐ wird fortgesetzt      ☐ ist abgeschlossen

Abschließendes Prüfergebnis:

**V. Unterschriften**

1.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Prüfsachverständigen/des Prüfsachverständigen)

2.

(Namen der bei der Prüfung beteiligten  
Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter)

(Paraphe der Mitarbeiterinnen oder der Mitarbeiter)